

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
30.12.	04.01.12	Bundesrepublik Deutschland 5 % Bundesanleihe von 2000 (2012)	DE0001135192
02.01.	05.01.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 11W WestLB	DE000NWB11W1
03.01.	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 407 WestLB	DE000WLB4075
04.01.	06.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 27P IKB Deutsche Industriebank	DE000WLB27P5
06.01.	09.01.	Inh.-Schuldv. von 2007 (2012) WestLB	DE0002731486
10.01.	11.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 42S WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WLB42S8
10.01.	11.01.	Hypo.-Pfandbr. Reihe 277 WGZ BANK AG Westfälische Genossenschafts-Zentralbank	DE000A1CRXX0
11.01.	13.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 398 WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WGWZ0DU7
11.01.	13.01.	Inh.-Schuldv. Reihe 150 NRW.BANK	DE000A0L0672
12.01.	16.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10R WestLB	DE000NWB10R3
12.01.	16.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 42U dgl. Ausg. 89X WestLB	DE000WLB42U4 DE000WLB89X9
13.01.	17.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 40W Düsseldorfer Hypothekenbank	DE000WLB40W4
17.01.	18.01.	Öff.-Pfandbr. Em. 302 NRW.BANK	DE000A0JCF06
17.01.	18.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 24W NRW.BANK	DE000NWB24W4
18.01.	20.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 12S WestLB	DE000NWB12S7
18.01.	20.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88R WGZ Bank AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	DE000WLB88R3
18.01.	20.01.	Hypo.-Pfandbr. Reihe 276 EUROHYPO AG	DE000A1CRXW2
23.01.	23.01.	Öff. Pfandbr. Em. HBE1PK WestLB	DE000HBE1PK9
23.01.	23.01.	Öff.-Schuldv. Serie 84R NRW.BANK	DE000WLB84R2
24.01.	26.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10M IKB Deutsche Industriebank	DE000NWB10M4
25.01.	27.01.	Inh.-Schuldv. von 2009 (2012) NRW.BANK	DE000A0SMN03
26.01.	30.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 12G WestLB	DE000NWB12G2
26.01.	30.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 28S WestLB	DE000WLB28S7
26.01.	31.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8G1	DE000WLB8G1

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Erste Abwicklungsanstalt Inh.-Schuldv. Ausg. 221	DE000WLB2210	29.12.11 – 28.03.12	1,44100 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8HR	DE000WLBHR8	29.12.11 – 28.12.12	2,65500 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1027	DE000NRW20D8	30.12.11 – 29.03.12	1,55200 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 430	DE000WLB4307	30.12.11 – 28.06.12	2,49000 %
WGZ BANK AG Inh.-Schuldv. Serie 485	DE000WGZ3MW8	30.12.11 – 29.03.12	1,72700 %
Deutsche Apotheker- und Ärztebank Inh.-Schuldv. Ausg. 1143	DE000A1C9U75	02.01.12 – 01.04.12	2,25000 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1107	DE000NRW0B38	02.01.12 – 01.04.12	1,42900 %
WestLB Inh.-Schuldv. v. 2010 (2015)	DE000WLB41C4	02.01.12 – 01.07.12	2,57500 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
20.01.	ThyssenKrupp AG	10/11	0,45	CBF	23.01.
24.01.	Siemens AG	10/11	3,-	CBF	25.01.

Bekanntmachungen

Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2012 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden auf ihren Antrag vom 26.09.2011, eingegangen am 14.10.2011, ab dem 01.01.2012 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2011 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden auf ihren Antrag vom 26.09.2011 ab dem 01.01.2012 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2011 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2011 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2013.
4. Alle zwischen dem 02.01.2012 und dem 30.12.2013 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2013 zur Skontroföhrung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.
Düsseldorf, 14. November 2011

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2011

Die Jahresschlussbörse findet am **Freitag, den 30. Dezember 2011**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2011 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2011 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2011 in folgenden Zeiten verfügbar:

Kurseingabeende	14:05 Uhr
Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2011 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 26. Dezember 2011 ist ein Börsenfeiertag.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2011 am 27. Dezember 2011

vom 23. Dezember 2011 am 28. Dezember 2011

vom 29. Dezember 2011 am 02. Januar 2012

vom 30. Dezember 2011 am 03. Januar 2012

zu erfüllen.

Düsseldorf, 15. November 2011

Feiertagsregelung 2012

Der Handelskalender 2012 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

Kein Handel findet statt am:

Karfreitag	06. April 2012
Ostermontag	09. April 2012
Maifeiertag	01. Mai 2012
Heiligabend	24. Dezember 2012
1. Weihnachtstag	25. Dezember 2012
2. Weihnachtstag	26. Dezember 2012
Silvester	31. Dezember 2012

Der 24. und der 31. Dezember sind Erfüllungstage.

Der Handel findet ansonsten regulär Montags bis Freitags im maklerunterstützten Handel von 8:00 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

Gehandelt wird auch am:

Weiberfastnacht	16. Februar 2012
Rosenmontag	20. Februar 2012
Christi Himmelfahrt	17. Mai 2012
Pfingstmontag	28. Mai 2012
Fronleichnam	07. Juni 2012
Tag der deutschen Einheit	03. Oktober 2012
Allerheiligen	01. November 2012
Buß- und Betttag	21. November 2012

Düsseldorf, 15. November 2011

Neueinführung**TUI AG, Berlin und Hannover**

Mit Wirkung vom 2. Januar 2012 werden

Stück 91.020

(Euro 232.688,94)

**auf den Namen lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem jeweils anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 2,56 je Stückaktie -
aus der Kapitalerhöhung 2009 (Belegschaftsaktien)
und mit laufender Gewinnanteilberechtigung

- ISIN: DE000TUAG8B5 bzw. ab Notierungsaufnahme DE000TUAG000 -

der TUI AG, Berlin und Hannover,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im regulierten Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 19. Dezember 2011

Neueinführung**WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster**

Mit Wirkung vom 29. Dezember 2011 werden

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
EUR		Zinsfuß	Reihe	ISIN		
EUR	20.000.000,--	2,17000 %; m. Schuldnerk.	239	DE000A1MAVT7	27.01. gzj.	27.01.2017

aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 5. Mai 2011

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 20.01.2015 mit Wirkung zum 27.01.2015 zum Nennwert kündbar.

Skontroführer: Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 27. Dezember 2011

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 29. Dezember 2011 werden

		Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.		
EUR	10.000.000,--	3,00000 %	45G	DE000WLB45G6	23.12. gjz.	23.12.2015	

**unter dem Basisprospekt vom 9. Juni 2011
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 27. Dezember 2011

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 30. Dezember 2011 werden

		Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.		
EUR	20.000.000,--	1,81000 %	45H	DE000WLB45H4	02.01.2013	02.01.2013	

**unter dem Basisprospekt vom 9. Juni 2011
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 29. Dezember 2011

Neueinführung**WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 30. Dezember 2011 werden

Nr.		Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen		Zinsfuß	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR	10.000.000,--		variabel	Ausg. 699		DE000WGZ3QA5	28.12. gjz.	28.12.2015
2	EUR	10.000.000,--		variabel	Ausg. 700		DE000WGZ3QB3	28.12. gjz.	28.12.2016

unter dem Basisprospekt vom 6. Oktober 2011

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 und Nr. 2:

- Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.
- Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.

Zu Nr. 1:

- Verzinsung mit Stufenzins:
 - 1,600 % vom 28.12.2011 bis 27.12.2012 einschließlich,
 - 1,850 % vom 28.12.2012 bis 27.12.2013 einschließlich,
 - 2,100 % vom 28.12.2013 bis 27.12.2014 einschließlich,
 - 2,300 % vom 28.12.2014 bis 27.12.2015 einschließlich.

Zu Nr. 2:

- Verzinsung mit Stufenzins:
 - 1,750 % vom 28.12.2011 bis 27.12.2012 einschließlich,
 - 2,000 % vom 28.12.2012 bis 27.12.2013 einschließlich,
 - 2,250 % vom 28.12.2013 bis 27.12.2014 einschließlich,
 - 2,500 % vom 28.12.2014 bis 27.12.2015 einschließlich,
 - 2,750 % vom 28.12.2015 bis 27.12.2016 einschließlich.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 28. Dezember 2011

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2011/2015					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 13.000.000,--	variabel	1168	DE000NRW0DX2	03.02.gzj.	03.02.2015

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Die kleinste handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Die Anleihe wird mit dem EUR – EONIA – OIS - Compound + 0,60 % verzinst. Die erste Zinsperiode gilt vom 29. Dezember 2011 bis 2. Februar 2013 einschließlich. Der Zinssatz wird am Ende der Zinsperiode festgelegt.

Mit Wirkung vom 29. Dezember 2011 erfolgt die Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 28. Dezember 2011

Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung**STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel**

Mit Ablauf des 30. Dezember 2011 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

EURO 8.902.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 423 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 466 061 – 116 889 920
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2011 -

- ISIN DE0007251803 -
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 2. Januar 2012 werden

EURO 8.902.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 423 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 466 061 – 116 889 920
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2012 -

- ISIN DE000A1MBD45 -
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien der Gesellschaft.

Die neuen Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt ist. Satzungsgemäß ist der Anspruch des Aktionärs auf Einzelverbriefung ausgeschlossen.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 29. Dezember 2011

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung Sementwechsel in den Freiverkehr

The Dow Chemical Company, Wilmington, Delaware, USA

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der The Dow Chemical Company, Wilmington, Delaware, USA, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 24. Februar 2012 wirksam.

Die Notierung der Aktien
der The Dow Chemical Company, Wilmington, Delaware, USA,
- **ISIN: US2605431038 (WKN: 850917)** -

wird mit Ablauf des 24. Februar 2012 im regulierten Markt eingestellt und ab dem 27. Februar 2012 im Freiverkehr der Börse Düsseldorf fortgeführt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 24. November 2011

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung Sementwechsel in den Freiverkehr

Brüder Mannesmann Aktiengesellschaft, Remscheid

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Brüder Mannesmann Aktiengesellschaft, Remscheid, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 30. Dezember 2011 wirksam.

Die Notierung der Aktien
der Brüder Mannesmann Aktiengesellschaft, Remscheid,
- **ISIN: DE0005275507** -

wird mit Ablauf des 30. Dezember 2011 im regulierten Markt eingestellt und ab dem 2. Januar 2012 im Freiverkehr der Börse Düsseldorf fortgeführt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 19. Dezember 2011

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung

Greenwich Beteiligungen AG, Frankfurt am Main

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Greenwich Beteiligungen AG, Frankfurt am Main, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 30. Dezember 2011 wirksam.

Die Notierung der Aktien
der Greenwich Beteiligungen AG, Frankfurt am Main,
- **ISIN: DE0001262111 (WKN: 126211)** -
wird mit Ablauf des 30. Dezember 2011 im regulierten Markt eingestellt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 15. Dezember 2011